



Lawinenlagebericht Nr. 8 von Mittwoch, 15. Dezember 2010– 16:00 Uhr – Gültigkeit 48 h

AUF GRUND DER GROSSEN KÄLTE BLEIBT DIE ERHEBLICHE LAWINENGEFAHR ERHALTEN**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 3 erheblich auf den Bergen Südtirols. Die Hauptgefahrenstellen sind die Triebsschneeansammlungen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2000 m. Eine Auslösung ist bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich. Spontan sind nur kleine Lawinen zu erwarten.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

Am Montag und Dienstag war es im Norden des Landes wechselnd bewölkt mit einzelnen Schneeflocken vor allem am östl. Alpenhauptkamm. Der Wind wehte stark aus nördl. Richtungen. Die Temperaturen sind seit Montag markant gesunken und heute Früh wurden auf 2000 m ca. -16° gemessen. Die sehr tiefen Temperaturen halten an und weiter starker N-Wind. Heute im Norden dichter bewölkt und es schneit zeitweise leicht.

Oberhalb der Waldgrenze hat der seit fast einer Woche anhaltende starke Wind sehr viel Schnee verfrachtet. Mittlerweile sind viele windexponierte Geländebereiche aper. Die vorhandenen Triebsschneeansammlungen sind allgemein sehr gut erkennbar aber nur schwach mit den darunter liegenden Schichten verbunden. Die sehr tiefen Temperaturen bewirken eine starke Umwandlung der Schneedecke. In der Schneedecke bilden sich zwischen den eingelagerten Krusten neue Schwachschichten.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	50-70 cm	0-2 cm	15.12.2010
Zentraler Alpenhauptkamm	70-90 cm	0-2 cm	15.12.2010
Östlicher Alpenhauptkamm und Hochpustertal	40-90 cm	0-2 cm	15.12.2010
Ortler-Cevedale Gruppe	50-90 cm	0 cm	12.12.2010
Sarntaler und Nonsberger Alpen	40-80 cm	0 cm	10.12.2010
Dolomiten	60-80 cm	0 cm	12.12.2010

TENDENZ

Wetter: In den Bergen bleibt es weiter sehr kalt. Am Donnerstag ist es allgemein sonniger, auch am Alpenhauptkamm lockert es im Tagesverlauf auf. Der Wind schwächt ab und weht mässig aus N. Am Freitag dreht der mäßige Wind kurz auf SW, ist es wieder stärker bewölkt, überall ist leichter Schneefall möglich.

Lawinengefahr: Auf Grund der sehr tiefen Temperaturen bleibt am Donnerstag und Freitag die Lawinengefahr ERHEBLICH STUFE 3. Die Triebsschneeansammlungen bleiben die Hauptgefahrenstellen.

Do	Fr	Legende Lawinengefahr
↑	↑	ansteigend
↗	↗	lokal ansteigend
→	→	gleich bleibend
↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	abnehmend